

Zweyer'sche Buchh. in Wroffen.

† Seeborn, A., der Kurort Pyrmont, seine Doppelstellung als Stahl- u. Soolbad. 2. Aufl. 8. * —. 35

Teufen in Wien.

Plan, neuester, der k. k. Reichs-Haupt- u. Residenzstadt Wien u. der Vororte, m. Angabe der Häusernumerirg. 5. Aufl. Chromolith. Fol. * —. 60; in Carton. * 1. —

Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Handwörterbuch, neues, der Chemie. Red. von H. v. Fehling. 26. Lfg. 8. * 2. 40

Maxwell, J. C., Theorie der Wärme. Uebers. v. F. Neesen. 2. (Schluss-) Lfg. 8. * 3. 20

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

Mätzner, E., altenglische Sprachproben. Nebst e. Wörterbuch. 2. Bd. Wörterbuch. 5. Lfg. 8. * 4. 80; 2. Bd. 1. Abth. * 20. —

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreizehnbaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.[14636.] München, den 29. März 1878.
Ersuche hiermit um gef. Notiznahme, daß ich vom 1. April d. J. an statt
Robert Schäfer's Verlag
(M. Adlmanseder)nur
M. Adlmanseder, Verlagshandlung
firmiren werde.
Max Adlmanseder.[14637.] Stendal, 1. April 1878.
Um für meine seit 30 Jahren bestehende Buchbinderei und Papierhandlung eine schnellere Beschaffung meines buchhändl. Bedarfs zu ermöglichen, wünsche ich von jetzt ab mit dem gesammten verehrl. Verlagsbuchhandel in directen Verkehr zu treten und bitte um gef. Uebersendg. aller Verlagskataloge, Prospekte, Wahlzettel etc. Meinen Bedarf werde, wie bisher, meist baar entnehmen, und wird mein Commissionär Hr. G. A. Schmidt in Leipzig jederzeit in der Lage sein, alle Einlösungen für mich zu bewirken.
Hochachtungsvoll
R. Volgenau.

Verkaufsanträge.

[14638.] Ein klein., ausdehnb. Sort.- und Antiqu.-Geschäft bei Hamburg ist für 3000 Mark sofort zu übernehmen. Off. unter U. S. durch Herren Siegismund & Volkering in Leipzig.

Theilhaberjuche.

[14639.] Zur Vergrößerung eines feinen literarischen Unternehmens, sowie zur Begründung einer Verlagshandlung wird ein Capital von 30,000 Mark gesucht! — Außer bedeutenden Erfahrungen und Kenntniß aller buchhändlerischen Verhältnisse, sind hierbei die großen und einflussreichen literarischen Bekanntschaften des Suchenden besonders hervorzuheben, wodurch schon jetzt eine Reihe rentabler Verlagsunternehmungen gesichert ist. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter A. H. # 100. entgegen.

[14640.] Zur Vergrößerung einer seit mehreren Jahren im eigenen Hause mit bestem Erfolge betriebenen und durch künstlerische Leistungen wohl renommirten Chromolithogr. Anstalt, Steindruckerei und Verlagshandlung wird ein Theilhaber gesucht, welchem zu diesem Zwecke ein Capital event. bis zu 40,000 Mark zur Verfügung steht. Kenntniß der Buchhändler-Branche erwünscht und bevorzugt.

Gef. Offerten unter Chiffre A. Z. 250. werden durch Herrn Ferdinand Flinsch in Frankfurt a/M. entgegengenommen.

Kaufjuche.

[14641.] Ein junger, vermöglicher Buchhändler, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, wünscht ein mittleres, durchaus solides Sortimentsgeschäft einer größeren Stadt Nord- oder Mitteldeutschlands zu kaufen und bittet um Offerten unter L. M. Nr. 100. durch die Exped. d. Bl.

[14642.] Ich suche für einen mir befreundeten jungen Mann ein mittleres Verlags- oder Sortimentsgeschäft zu kaufen und bitte, mir Offerten zugehen zu lassen.
Oskar Bonde in Altenburg.

[14643.] Gesucht wird eine deutsch-französisch-englische Leihbibliothek. Offerten von Doubletten etc. sind auch willkommen. — Jedoch wird nur auf gut erhaltene Bücher reflectirt. — Offerten sub R. L. durch Herrn Fr. Hofmeister in Leipzig erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

Die oesterreichischen Handlungen [14644.] werden darauf aufmerksam gemacht, dass Se. Excellenz der k. k. Minister für Cultus und Unterricht, Herr von Stremeyer, Ritter p. p., die Anschaffung der:

Zoologischen Wandtafeln

von

Dr. R. Leuckart und Dr. H. Nitsche.

laut Beschluss vom 25. d. M. den Mittelschulen Oesterreichs gestattet.

Ausserdem sind sie vom Königl. Bayer. Ministerium, Ober-Studienrath in Carlsruhe und dem Darmst. Ministerium den Schulen zur Anschaffung empfohlen.

Prospekte stehen auf Verlangen zu Diensten.

Cassel, 30. März 1878.

Theodor Fischer.

[14645.] Beim bevorstehenden Semesterwechsel empfehlen wir zur erneuten Verwendung den in unserem Verlag erschienenen

Mentor.

Notizkalender für Schüler.

Cart. 60 s; geb. 1 M.

Wir liefern denselben:

1—12 Expl. cart. à 40 s, geb. à 75 s netto baar;

13 u. mehr Expl. cart. à 36 s, geb. à 70 s netto baar.

Freiexemplare 26/25, 106/100.

Altenburg. Verlagshdlg. G. A. Pierer.

[14646.] Zu erneuter thätiger Verwendung halte ich bestens empfohlen:

Plattdütsche Husfründ.

En Volksblatt vör alle

Plattdütschen.

Unter Mitwirkung von Klaus Groth u. A. herausgegeben von Willem Kastner.

3. Jahrgang. 1878.

Wöchentlich eine Nummer.

Preis pro Quartal 1 M. ord., 70 s baar.
Freiexemplare: 11/10.

Den Journalzirkeln dürfte das Blatt, besonders in plattdeutschen Gegenden, sehr zu empfehlen sein. — Probenummern bitte zu verlangen.

Achtungsvoll

Leipzig, 4. April 1878.

G. A. Koch's Verlag
(J. Sengbusch).

[14647.] Soeben hat die Presse verlassen:

Der Glaube

des

Socialismus

von

Innocenz Simplex.

Preis 75 s ord.

A cond. nur bis auf Widerruf.

Baar 33 1/3, fest und à cond. 25 %.

Käufer sind Socialisten in erster Reihe; ferner jeder gebildete Mensch.

Ergebenst

Löbau W./Pr., 1. April 1878.

Rich. Strzezel.

Günstiger Partiebezug.

[14648.]

Von dem bei mir erschienenen

Bukertort u. Dufresne,

Schachleitfaden.

2 M. 25 s ord., 1 M. 70 s netto,

1 M. 50 s baar.

Liefere ich

baar 7/6 Expl. für 8 M. und 14/12 Expl. für 15 M.

Der Leitfaden wird fortwährend in den Schachrubriken weitgelesener illustrirter Blätter empfohlen und verkauft sich außerdem leicht aus dem Schaufenster.

Potsdam, März 1878.

P. Gustedt.